

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Impressionen



Veranstaltungen, die stattfinden

Wochenmarkt

Freitags, 8 - 11 Uhr
Kurhaus Bad Rippoldsau

Waldbaden

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Sonntags, 13 - 17 Uhr
Anmeldung: 07839.1241

Jahreskonzert MV Harmonie Schapbach

Samstag, 07.11.2020
Festhalle Schapbach



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

Aktuelle Informationen unter
www.bad-rippoldsau-schapbach.de

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach – Oberwolfach

SG 1 mit Paukschlag in Ettlingen dutzende Rekorde erkegelt

SG Ettlingen 1 : SG 1 3:5 (3767:3865)

Gleich zu Beginn: Was sich an diesem Samstag auf der Kegelhahn in Ettlingen abgespielt hat, war historisch. Die SG 1 erwischte einen Sahnetag an dem alles zusammen gelaufen ist, was möglich ist.

Mit grandiosen 3865 Gesamtkegeln legte man eine Partie für die Ewigkeit auf die Bahn.

Aber der Reihe nach.



von links : Florian Haas, Marco Teller, Florian Faißt, Jürgen Rommelfanger. Kniend l.: Florian Schmid, r.: Simon Leitl

In der Partie, die über 6 Bahnen ausgetragen wurde, musste die SG umstellen, da Sportwart Björn Albrecht und Mannschaftskapitän Hagen Neumann beide terminlich verhindert waren. Neu in die Mannschaft kam dafür Simon Leitl. Er bekam Mit Gerd Wolfring (629) einen der stärksten Gegenspieler. Dennoch konnte Leitl mit sehr starken

613 Kegeln, was zugleich eine neue persönliche Bestleistung bedeutete sehr gut mithalten und nur knapp den Punkt abgeben. Neuzugang Florian Schmid hatte es im Duell mit Rainer Grüneberg (590) zu tun. Hier konnte sich Schmid mit sehr guten 602 Kegeln durchsetzen und für die SG punkten. Das spannendste Duell lieferten sich Andres Wolf (629) und Florian Faißt von der SG. Es war ein ständiges hin und her. Im letzten Abräumen behielt Faißt aber die Nerven und konnte mit famosen 645 Kegeln gewinnen und den zweiten SG Punkt erspielen.

Es zeichnete sich zur Halbzeit bereits ab, dass es ein sehr hochklassiges Spiel werden wird, da es auch eine fallträchtige Bahn war und auf sehr hohem Niveau gekegelt wurde. Die SG führte zu dem Zeitpunkt mit 2:1 bei 12 Kegeln Vorsprung.

Im Schlusstrio passierte dann historisches. Florian Haas, der sehr schwer ins Spiel kam, hatte es mit Dieter Ockert (630) zu tun. Dennoch gab Haas nie auf und konnte seine persönliche Bestleistung einstellen und somit am Gegenspieler dran bleiben, wenn auch der Punkt an die Hausherren ging. Am Ende standen für Haas sehr gute 620 Kegel auf der Anzeige. Jürgen Rommelfanger kämpfte gegen den stärksten Heimspieler an dem Tag, Thomas Speck, welcher ganz starke 664 Kegel umgeworfen hat. Aber Rommelfanger blieb konsequent am Gegner dran und kam am Ende ebenfalls auf eine neue persönliche Bestleistung von sehr starken 656 Kegel. Kleines Highlight am Rande: Im 3. Satz erkegelte er weltklasse 120 Kegel in 15 Wurf Volle, was ein Schnitt von 8 Kegel bedeutete. Trotzdem musste auch er den Punkt abgeben.

Dann aber kam Marco Teller, der alles in den Schatten stellte was an diesem Tag sonst schon passiert war. Sein Gegenspieler Jörg Schneiderei kam auf gute 625 Kegel. Hier hatte man Hoffnung den 3. SG Punkt zu erspielen und über die Gesamtholz zu gewinnen. Dieser Plan ging perfekt auf. Aber das Highlight war, als Marco Teller bereits 3 sensationelle Durchgänge mit jeweils über 170 Kegel gespielt hatte und mit 526 Gesamtkegel in den letzten Satz ging. Hier toppte er noch alles indem er eine Weltklasseleistung mit 203 Kegeln ablieferte (113 Volle und 90! Abräumer). Am Ende seiner Partie standen unglaubliche **729 Kegel** auf der Anzeigetafel, was neue persönliche Bestleistung bedeutet und zugleich nun Einzel Bahnrekord in Ettlingen ist.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



Marco Teller mit seinem Rekordergebnis

Das ist ein Ergebnis, das in Deutschland und in der Welt (offiziell) noch nicht sehr oft übertroffen wurde. Er erzielte damit das viertbeste Ergebnis welches jemals ein deutscher Kegler erreicht hat, und davon die zweitbeste Auswärtsleistung aller Zeiten. Übermannt von seinen Gefühlen kannte der Jubel keine Grenzen mehr. Denn mit 3865 Kegel hatte man zum einen einen neuen Mannschaftsbahnrekord im Kegelheim Ettlingen aufgestellt und zum Anderen logischerweise einen neuen Vereinsrekord, der bislang bei 3628 lag, aufgestellt. Zu aller Freude kam somit auch der Sieg mit 5:3 zustande.

Ein unglaubliches Spiel, das in die Historie des Vereins eingehen wird, ebenso die Mannschaftsleistung wird ein Rekord für die Ewigkeit sein.

Nun steht man nach dem 4. Spieltag mit 6:2 Punkten, bei 3 Auswärtsspielen auf Platz 2 der zweiten Bundesliga Süd und geht voll motiviert in das anstehende Derby nächsten Samstag im Herrngarten gegen den SKC Unterharmersbach.

Mühlhausen/Ehingen 1 : SG 2 0:8 (3180:3275)

Einen grandiosen Auswärtssieg erspielte die SG 2 in Hohenwiel. Trotz diverser Umstellungen innerhalb der Mannschaft, konnte jeder seine Leistung abrufen und seine Du-elle, wenn zum Teil auch knapp, für sich entscheiden. Bester SG Kegler an diesem Tag war Jürgen Glatz mit starken 567 Kegel. Patrick Haas folgte ihm mit ebenfalls starken 562 Kegel. Auch Martin Hansmann mit 542 Kegel und Mario Faißt mit 547 Kegel hatten einen guten Tag. Während Marcel Wurster gute 533 Kegel zu Fall brachte, konnte Niels Hörkner, der neu in die Mannschaft kam, mit 524 Kegel ebenfalls überzeugen.

SKC Schapbach 1 : SG 3 5:3 (2934:2892)

Ein Spiel, welches vor dem Schlussdurchgang eigentlich schon gewonnen war, hat man leichtfertig hergeschenkt. Die SG konnte bis dato durch den Tagesbesten Erich Fritsch mit 517 Kegel, Karl Heinz Dörfel mit 505 Kegel und Zvonimir Katalenic (484) punkten und mit 98 Kegel in Führung gehen.

Leider hatten Markus Wurster (451) und Albert Schweizer (441) einen ganz schlechten Tag und der Sieg ging an die favorisierten Schapbacher. Ergänzt wurde die Mannschaft von Stjephan Jersek mit 497 Kegel.

SKC Urloffen 1 : SG 4 7:1 (3161:2965)

Nix zu erben gab es für die SG 4 im Auswärtsspiel in Ofenbourg. Gegen die Mannschaft vom SKC Urloffen war man chancenlos. Dennoch war die gute Leistung von Sebastian Malek mit 565 Kegel nennenswert.

Weiter spielten: Reinhard Schlosshauer (507), Marius Mantel (505), Manuel Laun (480), Fritz Deusch (470) und Heiko Schmieder (438).

Deutsches Rotes Kreuz

Kurs „Erste Hilfe bei Kindern“

Im Umgang mit Kindern gibt es viele Situationen, in denen Eltern oder Betreuende „Erste Hilfe“ leisten müssen. Der DRK-Kreisverband Wolfach bietet einen Kurs „Erste Hilfe am Kind“ an, der Eltern oder Betreuenden Sicherheit in kritischen Situationen geben soll. Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden. Die 4 Kurs-terme sind immer donnerstags ab dem 05. November bis zum 03. Dezember 2020, jeweils von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr im DRK-Heim in Hausach, Hauptstr. 82c. Weitere Infos und Anmeldung bei Waltraud Baumann unter Telefon: 07831/9355-12.



Bürgerinitiative „Radlos – Windvernunft an Wolf und Kinzig“ e.V.

Anmerkungen zu den Berichterstattungen in der Presse zum Bau der Windkraftanlagen auf dem Hohenlochen

Rund um die Branche der erneuerbaren Energien ist ein regelrechter politisch ökonomischer Komplex herangewachsen, der mit seinen eigenen Presseabteilungen ständig Illusionen verbreitet, um weiterhin die hohen Subventionen zu rechtfertigen und abschöpfen zu können.

Deshalb vertritt die aktuelle Energiepolitik die Vorstellung, man könne den Energiebedarf unseres Landes sukzessive mit der wetterabhängigen Windkraft und Solarenergie decken. Dies ist jedoch eine Illusion und widerspricht allen physikalisch-technischen Gesetzen.

Windkraft ist Naturzerstörung für eine Stromerzeugung, die keinerlei Versorgungssicherheit bietet und keinen einzigen Haushalt versorgen kann, wenn der Wind schwächer als 3 m/s weht, was nicht selten vorkommt. Windstrom muss immer mit zusätzlich benötigten Grundlastkraftwerken (Gas, Wasser, Kohle oder Atom) an den Bedarf geglättet werden.

Die angebliche CO2-Einsparung, die für Windkraft behauptet wird, ist nirgendwo mit Daten belegt und die empirischen Daten des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) widerlegen eine CO2-Einsparung sogar.

Windkraft leistet nachweislich keinen vernünftigen Beitrag zum Klimaschutz, sondern zerstört unsere Natur und den Lebensraum für Mensch und Tier. Sie sorgt für eine Geldumverteilung riesiger Summen über das EEG zu den Profiteuren der Windindustrie. Alleine für die vier Anlagen beim Hohenlochen werden wir Bürger über die Laufzeit von 20 Jahren ca. 40 Millionen Euro Subventionen bezahlen. Auch der gigantische Aufwand für die Herstellung, den Transport und Aufstellung der Anlagen, der Stromableitung, sowie der Abholzung von 10 ha Wald für Stellfläche und Zuwegung muss erst einmal kompensiert werden.

Der „schmutzige Schleier“ des „Ökostroms aus Windkraft“ ist systembedingt, wird der Öffentlichkeit verschwiegen und unter dem Deckmantel Klimaschutz versteckt.

Eine massivere Zerstörung der Natur und Landschaft, als sie mit 230 m hohen Windrädern vollzustellen, hat zuvor keine Phase der Industrialisierung verursacht. Alternative *Energiegewinnung* ist unsinnig, wenn sie genau das zerstört, was man eigentlich durch sie bewahren will: Die Natur!

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Gottesdienste ab 24. September 2020

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schappbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

**Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach
Anmeldung
und unter den aktuellen Hygiene- und
Sicherheitsrichtlinien statt.**

Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt über
das Pfarramt vor Ort bis Freitag, 11.30 Uhr

DONNERSTAG, 15. OKTOBER – HL. THERESIA VON JESUS (VON AVILA), Ordensfrau, Kirchenlehrerin

18.00 Uhr St. Cyriak: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbe-
tug u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr.

FREITAG, 16. OKTOBER – FREITAG DER 28. WOCHE IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 17. OKTOBER – HL. IGNATIUS VON ANTIO- CHIEN, Bischof, Märtyrer

10.00 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Elisa Sum
11.00 Uhr St. Ulrich: Tauffeier für Mathilda Doll
16.00 Uhr St. Jakob: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe

SONNTAG, 18. OKTOBER: – 29. SONNTAG IM JAHRES- KREIS

8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Erstkommunion – nur für Fami-
lien der Erstkommuniongruppe
10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
11.45 Uhr Mater Dolorosa: Tauffeier für Amelie Bühler
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

MONTAG, 19. OKTOBER – MONTAG DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 20 OKTOBER – HL. WENDELIN, Einsiedler im Saarland

17.00 Uhr St. Laurentius: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an
Adolf Armbruster; Ludwig Groß u. aller verst.
Angeh.
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

MITTWOCH, 21. OKTOBER – HL. URSULA U. GEFÄHR- TINNEN, Märtyrinnen in Köln

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

DONNERSTAG, 22. OKTOBER – HL. JOHANNES PAUL DER II., Papst

18.00 Uhr St. Cyriak: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbe-
tug u. Möglichkeit zur Beichte bis 19.45 Uhr.

FREITAG, 23. OKTOBER – HL. JOHANNES VON CA- PESTRANO, Ordenspriester

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 24. OKTOBER – MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG MISSIO KOLLEKTE

16.00 Uhr St. Jakob Allerheiligen: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

SONNTAG, 25. OKTOBER – SONNTAG DER WELTMIS- SION MISSIO KOLLEKTE

8.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Viktoria
u. Johannes Armbruste; Helene u. August Feger
u. verst. Angeh.; Albert Haas (gest.) u. aller verst.
Angeh.
10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe (Kirchweih)
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Hil-
da u. Erich Schäfer; Pater Vinzenz Vollmer u. Sr.
M. Irmenhildis; Pfarrer Ansgar Kleinhaus; die
Verstorbenen vom Waidelehof; Albert Mayer
(Vollmerhof) (gest.); Hedwig Neef (gest.) u. aller
verst. Angeh.
16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

Erstkommunionfeiern 2020 in allen Seelsorgeeinheiten

Dieses Jahr kommen die Erstkommunionkinder situati-
onsbedingt nur gruppenweise zur Erstkommunion. An die-
sen Gottesdiensten können nur die Familien der Erstkom-
munionkinder teilnehmen. Wir bitten die Gläubigen an
diesen Samstagen/Sonntagen die Hl. Messe in den anderen
Kirchen der Seelsorgeeinheiten mitzufeiern.

18. Oktober, 10.30 Uhr St. Laurentius, Wolfach:

Clara Heizmann, Linus Heizmann, Sylvie Kienzler, Anna-
lena Mayer, Leen Schmid, Natalie Stehle, Leon Sum, Elias
Zampelli

8. November, 10.30 Uhr, St. Laurentius, Wolfach:

Lukas Waidele, Max Schmider, Finja Neef, Mariah Siems,
Ben-Luca Hoh, Pia Dieterle, Maximilian Schrempp, Luise
Böhler

„Nimm mein JA!“ – Marienandacht mit Bündnisfeier am Sonntag, 18.10.2020 um 18.30 Uhr in St. Marien

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Die
Ereignisse überschlugen sich auf der ganzen Welt – die Zei-
ten sind aufwühlend.



Als Pater Kantenich am 18. Ok-
tober 1914 zusammen mit eini-
gen Jugendlichen das Liebes-
bündnis mit der Gottesmutter
schloss und damit die weltweite
apostolische Bewegung von
Schönstatt ihren Anfang nahm,
war die Zeit nicht weniger auf-
wühlend. Der erste Weltkrieg
hatte begonnen. Die Antwort
auf die sich überschlagenden

Ereignisse war das Liebesbündnis mit der Gottesmutter, das immer auch ein Bündnis der Liebe und des Vertrauens mit dem dreifaltigen Gott ist.
 Auch wir wollen Antwort geben auf diese herausfordernde Zeit, indem wir uns im Gebet um Maria versammeln und unser Liebesbündnis mit ihr erneuern.
 Herzliche Einladung an alle, die sich der Schönstatt-Bewegung verbunden fühlen – und natürlich alle Interessierten!

Kath. Frauengemeinschaft Wolfach / Halbmeil

Die Corona Pandemie hat in den vergangenen Monaten viele Dinge unmöglich gemacht. Deshalb müssen auch wir einige Termine in der nächsten Zeit absagen.
 Diese wären
 Jahresversammlung am Dienstag 27.10.2020
 Frauenfrühstück am Samstag 14.11.2020
 Die gemeinsame Adventsfeier aller Frauen am Dienstag 8.12.2020
 Auch wird das Adventskranzbinden und der Verkauf in diesem Jahr nicht stattfinden.
 Und dennoch wollen wir am Donnerstag den 29.10.2020 um 18.30 Uhr in der St. Laurentiuskirche alle Mitglieder zu einem Gottesdienst einladen.
 Soweit es im kommenden Jahr möglich ist werden wir die Termine erneut in unser Jahresprogramm aufnehmen.
 Bleibt alle gesund!

Pfarrer Hannes Rümmele
 h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Kaplan Georg Henn
 g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl
 w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529

Diakon Oswald Armbruster
 oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de
 07836 1266

Pastoralassistentin Lioba Jörg
 l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit der Pfarrbüros in den Seelsorgeeinheiten
 Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die Notfallnummer 01515 6193078.

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig
 07834 295 Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
 Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF; IBAN: DE60664527760000018863
 (Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)



Ein Tag wie in
Taizé

...mit Bibelgespräch, Oyak, dem typischen Essen und DIY Töpfersachen

am 25.10.2020
 Beginn: 14 Uhr im Gemeindehaus
Offenes Taizégebet um 19:30 Uhr
in St. Laurentius
 Ende gegen 20:15 Uhr



Anmeldung für die Teilnahme am ganzen Nachmittag bitte möglichst bis 16.10. an Charlotte Ludwig oder das Pfarrbüro in Wolfach: Pfarramt@kath-wolfach.de

Kfd Wolfach / Halbmeil

Die Corona Pandemie hat in den vergangenen Monaten viele Dinge unmöglich gemacht. Deshalb müssen auch wir einige Termine in der nächsten Zeit absagen.

Diese wären
 Jahresversammlung am Dienstag 27.10.2020
 Frauenfrühstück am Samstag 14.11.2020
 Die gemeinsame Adventsfeier aller Frauen am Dienstag 8.12.2020
 Auch wird das Adventskranzbinden und der Verkauf in diesem Jahr nicht stattfinden.

Und dennoch wollen wir am Donnerstag den 29.10.2020 um 18.30 Uhr in der St. Laurentiuskirche alle Mitglieder zu einem Gottesdienst einladen.

Soweit es im kommenden Jahr möglich ist werden wir die Termine erneut in unser Jahresprogramm aufnehmen.

Bleibt alle gesund!

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
 Bad Rippoldsau-Schapbach**



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
 Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
 Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
 Homepage: www.ev-kiche-wolfach.de

Sonntag, 18.10.2020, Jubelkonfirmation Wolfach

in der Wolfacher Schlosskapelle

Aufgrund der Anzahl der Anmeldungen feiern wir die Jubelkonfirmation am 18. Oktober in zwei Gottesdiensten: Um 9.00 Uhr Goldene Konfirmation und um 11.00 Uhr Diamantene und Eiserne Konfirmation in der Wolfacher Schlosskapelle mit Pfr. Stefan Voß.

9.00 Uhr Goldene Konfirmation

11.00 Uhr Diamantene und Eiserne Konfirmation

Mittwoch, 21.10.2020

15.00- 16.30 Uhr Konfirmandenstunde in Wolfach. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Sonntag, 25.10.20

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

Bei guter Witterung findet der Gottesdienst im Freien neben der Kirnbacher Kirche statt. Bitte hierfür Sitzgelegenheiten mitbringen! Bei Regen wird der Gottesdienst in der Kirche gefeiert.

19.30 Uhr ökumenisches Taizé-Gebet in der kath. Kirche St. Laurentius

Anmeldungen für den ganzen „Tag wie in Taizé“ ab 14 Uhr, der im kath. Gemeindehaus in Wolfach stattfindet, unter pfarramt@kath-wolfach.de

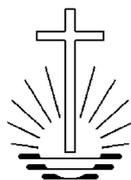
Samstag, 31.10.2020 Reformationsfest

18.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirnbacher Kirche.

Bitte ziehen Sie sich warm an, da die Kirche momentan aus Infektionsschutzgründen nicht beheizt wird.

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau

**Neuauspostolische Kirche Wolfach**

Gottesdienste und sonstige Termine der Neuauspostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 18.10.2020

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 21.10.2020

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Anmeldung zum Gottesdienst am Sonntag bitte spätestens am Samstag bis 20:00 Uhr und Anmeldung zum Gottesdienst am Mittwoch bis 19:00 Uhr unter:

Telefon / WhatsApp.: 0171 7708143 oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienstteilnahme:

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen. (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

**Evangelisches Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Das Pfarramt ist nach wie vor für den Besuch geschlossen, telefonisch (Tel. 07834 6922) oder Mail (pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de) aber erreichbar. Vielen Dank!

Konfirmandenstunde

Mittwoch, 14.10.2020 15:00 bis 16:30 Uhr
Ort wird bekanntgegeben

Gottesdienste

Sonntag, 18.10.2020

09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. M. Bühler

Sonntag, 25.10.2020

09:30 Uhr Gottesdienst mit Präd. M. Willis

Bitte bringen Sie eine eigene Sitzgelegenheit mit. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Hygiene & Heizung

Bitte bringen Sie eine warme Jacke mit, da wir aus Infektionsgründen den Gottesdienstraum nicht heizen! Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Losungen und Kalender 2021

Die Losungen sind ein Andachtsbuch, das für jeden Tag des Jahres zwei Bibelverse enthält: Die Losungen aus dem Alten Testament und den Lehrtext aus dem Neuen Testament. Wer 2021 ein Losungsbuch oder einen Kalender bestellen möchte, melde sich bitte bis **Mitte November im Pfarramt**. Herzlichen Dank.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Jehovas anziehende Eigenschaften“ - 2. Mose 34: 5- 7

„*Unser Leben und Dienst als Christ*“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!*

Thema: „Was erwartet Jesus von denen, die die Führung übernehmen?“- Johannevangelium 21: 15- 17

Sonntag

10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*

10.45 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Die Auferstehung- ein Beweis für Gottes Liebe, Weisheit und Geduld“ - Apostelgeschichte 24: 15

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft verschiebt per Allgemeinverfügung den Verbotszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der Düngeverordnung vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305, geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 28. April 2020, BGBl.

Der Verbotszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Nr. 2 der DüV, wonach **Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (über 1,5 % in der Trockenmasse) auf Grünland und Dauergrünland** in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januar nicht ausgebracht werden dürfen, wird wie bereits in 2019 per Allgemeinverfügung auf den **Zeitraum vom 15. November 2020 bis 14. Februar 2021 verschoben**. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 DüV ausdrücklich **nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen** im gesamten Ortenaukreis erteilt, sie **gilt nicht für Ackerland** mit mehrjährigem Feldfutterbau. **Ausgenommen davon sind alle Flächen innerhalb der sogenannten roten Gebiete** (Nitratgebiete nach § 13 DüV) gemäß Anlage zu § 2 Nr. 1 VODüV Gebiete. Dies sind alle Flächen der Gemeinden Friesenheim, Hohberg, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr, Meißenheim, Neuried, Rust und Schwanaau. Sie gilt außerdem **nicht für Problem- und Sanierungsgebiete** von Wasserschutzgebieten. Diese Gebiete sind ebenfalls ausdrücklich ausgenommen.

Der komplette Text der Allgemeinverfügung inklusive Begründung kann auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden.

ORTENAUER KINDERTAGESPFLEGE

Kinderleicht groß werden.

BERUFLICH NEU ORIENTIEREN - EIN JOB MIT ZUKUNFT!

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Ihnen liegt die Entwicklung, Förderung und Bildung von Kindern am Herzen? Sie übernehmen gerne Verantwortung und möchten sich beruflich neu orientieren? Als Tageseltern entscheiden Sie selbst wo und wann und auch für wen Sie arbeiten. So können Sie Ihren Alltag flexibel und nach Ihren Bedürfnissen mit Ihrem Beruf vereinbaren.

Als Tagesmutter oder Tagesvater sind Sie für die Kinder eine wichtige Bezugsperson, geben ihnen Sicherheit und Orientierung im Alltag. Sie bieten Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten an, sorgen für eine ausgewogene Ernährung und für das körperliche Wohlbefinden. Dabei arbeiten Sie mit kleinen Gruppen aus maximal 5 Kindern. Mit Ihrem familiennahen und individuellen Betreuungsangebot ermöglichen Sie Eltern damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Sie sind interessiert? Dann lassen Sie sich noch heute bei einem unserer Träger in Ihrer Nähe beraten.

QUALIFIZIERT. SELBSTBESTIMMT. FLEXIBEL. DAS SIND TAGESELTERN!

Kinder zu betreuen, sie in ihrer Entwicklung zu fördern und zu begleiten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Um Sie darauf optimal vorzubereiten bieten wir Ihnen eine

Qualifizierung nach neuestem Standard (QHB): Im Rahmen von 300 Unterrichtseinheiten (UE) und einer Praktikumsphase eignen Sie sich wichtige Grundlagen rund um Bildung, Erziehung, Ernährung, Hygiene und ihre geplante Selbstständigkeit an.

Bereits nach 160 UEs können Sie eine Pflegeerlaubnis beantragen und in Ihre Selbstständigkeit starten. Die weiteren 140 UEs absolvieren sie berufsbegleitend. Im Rahmen des Bundesprogramms „Pro Kindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“ ist Ihre Qualifizierung bis einschließlich 2021 für Sie nicht nur kostenfrei – nach erfolgreichem Kursabschluss erhalten Sie außerdem eine Abschlussprämie von 400 € zu Ihrem Abschlusszertifikat.

DIE TRÄGER DER KINDERTAGESPFLEGE BIETEN IHNEN...

- Informationen und Beratung rund um die Tätigkeit als Tagespflegeperson
- Regelmäßige Qualifizierungskurse nach neuestem Standard (nach QHB)
- Fachliche Begleitung, Austausch und Unterstützung
- Vermittlung von Familien, die eine Betreuung suchen

ANSPRECHPARTNER

Tagesmütterverein Offenburg e. V.
Okenstr. 57, 77652 Offenburg
Tel.: 0781/9484731

Diakonisches Werk im
Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Kindertagespflege Kinzigtal
Eichenstr. 24, 77756 Hausach
Tel.: 07831/9669-12

Kindertagespflege Südliche Ortenau
Doler Platz 2, 77933 Lahr
Tel.: 07821/92376-32 /-33

www.ortenauer-kindertagespflege.de

Mit dem Bundesprogramm „Pro Kindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“ stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gezielt die Weiterentwicklung der Kindertagespflege. Von Januar 2019 bis Dezember 2021 werden 48 Modellstandorte gefördert. Nach dem Motto „Qualifiziert Handeln und Betreuen“ setzt das Bundesprogramm auf Qualifizierung der Tagesmütter und -väter, Verbesserung der Rahmenbedingungen und die Stärkung der Zusammenarbeit mit den Kommunen. <http://www.bmfsfj.de>

Gefördert vom: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

10 Jahre Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr zehntes Jubiläum feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 29. Oktober findet folgende Veranstaltungen statt:

Zell am Harmersbach: Naturerlebnis: Alpaka-Trekking-Tour mit Lagerfeuer

Brechen sie zusammen mit den Alpakas und Lamas von rebland-alpakas zu einer gemütlichen Wanderung auf. Unterwegs lassen wir uns ein „Schmankerl“ am Lagerfeuer schmecken. Insgesamt ca. drei Stunden. Treffpunkt: 14 Uhr, rebland-alpakas Hippersbach 5, 77736 Unterharmersbach. Die Kosten betragen 35 Euro, Ermäßigung für Kinder, bis 5 Jahre frei. Infos und Voranmeldung bis zu 2 Tage vor der Veranstaltung unter 07837 277 oder Tourist-info@oberharmersbach.net, max. 10 Teilnehmer.

Hausach: Unterwegs mit der Henkersfrau Antonia Seidel

Amüsante Henkertour durchs Hausacher Städtle mit anschließendem Henkersmahl. Treffpunkt: 18 Uhr, Brunnen vor der kath. Kirche in Hausach, Stadtmitte. Die Kosten betragen 16 Euro. Infos und Voranmeldung unter 07831 7975 oder tourist-info@hausach.de, max. 25 Teilnehmer.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer 15 km langen Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden und an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale inklusive Getränke genießen. Treffpunkt: 8.30 Uhr (bis 17.30 Uhr), Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600; max. 20 Teilnehmer.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Genießen Sie entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704. Die Kosten betragen 53 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

grundsätzlich Maskenpflicht. Zudem werden die Kurse grundsätzlich mit weniger Teilnehmenden belegt, damit Abstandsvorgaben eingehalten werden können. Zur besseren Nachvollziehbarkeit gibt es in den Kursen außerdem eine feste Sitzordnung und es stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung. Gleichzeitig bittet wir darum auch selbstständig auf die Umsetzung der Abstands- und Hygienevorgaben zu achten. Bei Bewegungskursen sind eigene Matten mitzubringen.

Kurse in schulischen Räumen können aktuell nur unter Vorbehalt durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass es nach erfolgter Rücksprache mit den Schulverantwortlichen zu Änderungen kommen kann. Detailliertere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-ortenau.de.

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
 Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
 Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
 Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
 Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
 Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei.

Geplante Veranstaltungen im Bereich Kinzigtal mit Beginn von Oktober bis Dezember:

Beginn	Kurztitel	Nummer	
16.10.20	Grundtechniken des Schminkens	2.0003	HS
17.10.20	Wildschwein-Exkursion für Familien	1.0401	WO
18.10.20	Meditation	3.0101	HS
19.10.20	Vortrag Deportation Badischer Juden	1.0101	HS
23.10.20	Digital fotografieren	2.1101	GE
23.10.20	Weinseminar	3.0523	HS
24.10.20	Pirschgang für Nichtjäger/innen	1.0402	HO
03.11.20	Italienisch A2 (7. Jahr)	4.0905	WO
04.11.20	Website erstellen mit WordPress	5.0109	GE
04.11.20	Advents-Floristik	2.1002	GE
07.11.20	E-Books veröffentlichen	2.0201	GE
10.11.20	Finanzbuchführung 1 - Webinar	5.0410	ACH
10.11.20	Finanzbuchführung 2 - Webinar	5.0412	ACH
10.11.20	Bilanzierung - Webinar	5.0416	ACH
10.11.20	Finanzwirtschaft - Webinar	5.0418	ACH
10.11.20	Kosten- Leistungsrechnung - Webinar	5.0420	ACH
10.11.20	Controlling - Webinar	5.0422	ACH
10.11.20	Betriebliche Steuerpraxis - Webinar	5.0424	ACH
10.11.20	Lohn und Gehalt 1 - Webinar	5.0426	ACH
10.11.20	Lohn und Gehalt 2 - Webinar	5.0428	ACH
10.11.20	Personalwirtschaft - Webinar	5.0432	ACH
10.11.20	Einn.-Überschussrechnung - Webinar	5.0434	ACH
14.11.20	Erste Hilfe Säuglinge und Kleinkinder	3.0401	HA
14.11.20	Tipps und Tricks mit Fondant	3.0516	HA
14.11.20	Line Dance Workshop	2.0507	WO
16.11.20	Vortrag 'Alt-Hasle'	1.0102	HS
18.11.20	Stricken lernen	2.0904	GE
20.11.20	Nähen mit der Hand für Kinder	2.0901	GE
20.11.20	Häkeln	2.0905	HS
20.11.20	Bücherherbst	2.0102	GE
24.11.20	Weihnachtsmenü	3.0504	GE
24.11.20	Finanzbuchführg. 3 DATEV - Webinar	5.0414	ACH
24.11.20	Lohn und Gehalt 3 DATEV - Webinar	5.0430	ACH
25.11.20	Entspannung mit Klangschalen	3.0104	HA
02.12.20	Korbflechten mit Altpapier	2.1001	GE
12.12.20	Nähen mit der Hand für Kinder	2.0902	GE

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
 Oberwolfacher Str. 6
 77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 7590
 Telefax: 0 78 34/86 7591
 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
 Internet: www.vhs-ortenau.de

Das neue VHS-Programm ist online!

Mit einem bunten, an die aktuelle Situation angepassten Programm startet die Volkshochschule Ortenau in das Herbstsemester. Die Kurse der VHS sind online unter www.vhs-ortenau.de einsehbar und auch Anmeldungen sind möglich. Gedruckte Programmhefte sind in diesem Jahr infolge der Corona-Pandemie nicht verfügbar.

Damit gemeinsames Lernen wieder ermöglicht werden kann, müssen Hygienemaßnahmen eingehalten werden. So herrscht in den Gebäuden außerhalb des Unterrichts

**Veranstaltungsübersicht Wolfach Herbst 2020:
Auf der Spur der Wilden Sau - Eine Reise in die Welt der Wildschweine für Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren - Exkursion in Kooperation mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord (1.0401 WO)**

1 Nachmittag, 17.10.2020, Samstag, 15:00 - 18:30 Uhr, Wasertretanlage im Eschbach, 77716 Fischerbach, **Frank Werstein**, 18,00 € für Erwachsene / Kinder 7,50 € inkl. Führung, alkoholfreies Getränk und Stockbrot mit Wilde-Sau-Wurst

Was ist eine Bache? Was ist ein Keiler, was ein Überläufer? Und wie lebt die Wilde Sau und wie kommt man ihr auf die Spur? Diese und weitere Fragen werden auf einer spannenden Waldexkursion zusammen mit Revierleiter Frank Werstein auf kreative Art beantwortet. Auf der 90-minütigen Exkursion durch den Wald gibt es verschiedene Stationen mit Bastel- und Sammelaktionen und einem Quiz zur Wilden Sau. Zum Abschluss gibt es bei einem gemeinsamen Lagerfeuer am Grillplatz Stockbrot mit Würsten von der Wilden Sau. Bitte bringen Sie je nach Witterung entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk mit.

Line Dance Workshop (2.0507 WO)

2 Nachmittage, 14.11.2020, 21.11.2020, Samstag, wöchentlich, 13:30 - 16:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, 77709 Wolfach, Turnhalle, EG, **Sonja Roth**, 23,00 €.

Entdecken Sie die faszinierende Welt des Line Dance. Eine Tanzform für Jung und Alt, Mann oder Frau. Es wird alleine vor- und nebeneinander getanzt. Die Tanzform stammt aus Amerika und die Tänze sind meist zu Country-Musikstücken choreografiert. Die Tänze lassen sich auch zu Pop-Songs, Rock-'n'-Roll-Oldies, Cha-Cha-Cha usw. tanzen. Es fördert Fitness - im Besonderen Ausdauer und Koordination - und vermittelt Freude und Spaß sowie ein positives Lebensgefühl. Bitte tanzgeeignete Hallenturnschuhe und Getränke mitbringen.

Was sonst noch interessiert

Tagespflege Johannes Brenz

Oktoberfest in der Tagespflege

Zünftig ging es letzte Woche in der Tagespflege zu, ein bayrischer Festsaal wurde hergerichtet. Die Mitarbeiter tauschten für dieses Fest die Arbeitskleidung in Dirndl und Lederhose und den Gästen wurde ein buntes Programm geboten. Beim Huttanz, wurde der Gewinner mit einer Gamsbartkrone gekürt. Bei zünftiger Oktoberfestmusik war die Stimmung prächtig.



Natürlich war auch das Mittagessen passend zum Fest vorbereitet, es gab Flädlesuppe, Weißwürste, Brezeln und Obazda, selbstverständlich durfte dazu auch das Bier nicht fehlen. Auch der selbstgebackene Apfelstrudel mit Vanillesoße kam zum Dessert sehr gut an.

Nachmittags ging es weiter mit dem Maßkrug stemmen, hier scheuten sich auch die Frauen nicht, gegen die Männer anzutreten. Die Lachmuskeln wurden dabei kräftig strapaziert.

Alle hatten sichtlich Spaß an diesem besonderen Tag.

Caritasverband Kinzigtal / Caritassozialdienst

Arme Kinder => Arme Gesellschaft

Die diesjährige Aktionswoche „Armut bedroht alle“ nimmt Kinderarmut in den Blick. Jedes 5. Kind in Deutschland muss in Armut aufwachsen und hat von Beginn an weniger Entfaltungschancen als Gleichaltrige. Fehlende finanzielle, soziale und kulturelle Ressourcen machen es Familien schwer den Alltag in einer wohlhabenden Gesellschaft zu meistern. Familienarmut heißt konkret geringere Bildungs- und Teilhabezugänge, Wohnungsnot, Krankheit, Scham und Ausgrenzung.

Wir haben betroffene Menschen gebeten ihre Erfahrungen und Gedanken unter der Überschrift „Kinderarmut bedeutet für mich ...“ auf Plakaten mitzuteilen. Die Rückmeldungen zeigen, dass es sowohl um Solidarität als auch um finanzielle Hilfen geht. Es braucht Menschen, die sich für Kinder engagieren, wie die bei uns ehrenamtlich Aktiven – als Familienpaten, als Lernbegleiter oder bei der Freizeitgestaltung. Unabdingbar sind aber eben auch Geldspenden, um Kinzigtaler Familien in akuten Notlagen helfen zu können.

In den vergangenen Jahren haben wir anlässlich der Armutswoche Benefizessen in Wolfach und Haslach organisiert. Coronabedingt ist dies in diesem Jahr nicht möglich. Auf Spenden ist die „Kinderförderung“ aber in der aktuellen Notsituation mehr denn je angewiesen. Die Mitarbeiter rufen deshalb zu dringend benötigten Spenden auf. In Anlehnung an das Benefizessen erhalten Spender im Gegenzug ein kleines Rezeptheft mit internationalen Gerichten aus dem Kinzigtal zusammengetragen von Betroffenen und Unterstützern.

Die Plakate „Kinderarmut bedeutet für mich...“ hängen im Caritashaus in Haslach und im Weltladen in Wolfach aus. Spendenkonto: DE70 6645 1548 0000 0335 56 und DE63 6649 2700 0020 7777 02, Stichwort: Kinderförderung

Agentur für Arbeit Offenburg

Neues Angebot zur Berufsorientierung – Junior-Ingenieur-Akademie für Mädels und Jungs

Neu in diesem Schuljahr gibt es die Junior Ingenieur-Akademie für Mädels und Jungs (JIA) zur beruflichen Orientierung. Die JIA richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 und 9 von Realschulen und Gymnasien, die sich einen Eindruck von der Arbeitswelt von Fachkräften und Ingenieuren verschaffen möchten.

Aufgrund der Pandemie ist es kaum möglich, die Ausbildungs- und Studienangebote direkt vor Ort kennenzulernen. Daher wird die berufliche Orientierung überwiegend im digitalen Format angeboten, mit virtuellen Rundgängen und Online Projekten. In Live-Chats findet ein Austausch mit Azubis statt, bei denen sich die Schülerinnen und Schüler auch mit praktischen Aufgabenstellungen ausprobieren können.

Unternehmen aus der Ortenau und die Hochschule Offenburg bieten Einblicke in ihr Ausbildungs- bzw. Studienangebot. Den Teilnehmenden werden Wege aufgezeigt, wie sie anhand ihrer Motivation und der eigenen Stärken den passenden Beruf für sich finden können.

Dieses Berufsorientierungsprojekt der Arbeitsagentur Offenburg in Kooperation mit Südwestmetall findet während des Schuljahres einmal wöchentlich am Nachmittag statt und ist ortsunabhängig. Lediglich ein Endgerät und eine Internetverbindung werden benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen und Anmeldung bei BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH Heidi Hornickel, Telefon 0781 125500-72, E-Mail: hornickel.heidi@biwe-bbq.de

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

"Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am **Donnerstag, 22. Oktober 2020** von **17.00 bis 18:30 Uhr** im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstr. 24 in Hausach. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Mund- /Nasenschutz mit. Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: **07831/9669-0**

Kontaktstelle Frau und Beruf

Fachkräfte gesucht: Firmenbesuch für Frauen bei der Stadt Offenburg am 5. November

Die Kontaktstelle Frau und Beruf ist am **Donnerstag, 5. November** in der Stadtverwaltung Offenburg vor Ort. Die Stadt Offenburg ist mit ihren ca. 1.400 Beschäftigten eine der größten und attraktivsten Arbeitgeberinnen in der Region. Die Aufgabenfelder sind vielfältig und leisten dabei einen großen Beitrag, Offenburg für die hier wohnenden Menschen nachhaltig lebenswert zu gestalten. Die Stadtverwaltung sucht Fachkräfte im Erziehungsbereich und für die Verwaltung. An diesem Vormittag erhalten interessierte Frauen vom städtischen Fachbereich „Personal und Organisation“ einen Überblick über Voraussetzungen und Einstiegswege in die verschiedenen Berufsfelder der Stadtverwaltung. Frauen, mit einer entsprechender Ausbildung oder Berufserfahrung sind zum Firmenbesuch herzlich eingeladen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine **Anmeldung** bei der Kontaktstelle Frau und Beruf **erforderlich**: telefonisch unter Tel. 0761 201-1731 oder per E-Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg.de Weitere Informationen zur Reihe "Unternehmenseinblicke vor Ort" unter: www.frauundberuf-ortenau.de

"Unternehmenseinblicke vor Ort" ist eine Veranstaltungsreihe der Kontaktstelle Frau und Beruf mit Betrieben aus der Region. Frauen, die sich für eine Tätigkeit in der Branche interessieren, gewinnen einen Einblick in den Berufsalltag und haben die Chance, direkt mit Personalverantwortlichen ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen zur Reihe Unternehmenseinblicke vor Ort und zur Kontaktstelle Frau und Beruf unter www.frauundberuf-ortenau.de

Forst Baden-Württemberg

Brennholzkauf im Staatswald bei ForstBW jetzt über das Internet

Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann nun im Staatswald online über www.forstbw.de bestellt werden.

Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und das für Sie als Käufer in Frage kommende Forstrevier erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW (www.forstbw.de) entnommen werden. Auch finden Sie dort die Kontaktdaten des zuständigen Revierleiters.

Im Staatswald können Sie Brennholz lang erwerben. Stehende Flächenlose werden künftig nicht mehr angeboten.

Das Holz wird polterweise an PKW-befahrbaren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen bereitgestellt. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet am 31.12.2020. Danach kann erst wieder ab dem 01.04.2021 bestellt werden.

Selbstverständlich können Sie auch weiterhin wie bisher Ihr Brennholz schriftlich über ein Bestellformular bestellen. Dieses erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Revierleiter oder dem Forstbezirk Mittleres Rheintal, Leutkirchstraße 32, 77723 Gengenbach (Tel. 07803/9254903, E-Mail: franz-josef.halter@forstbw.de). Telefonische Bestellungen können leider nicht mehr bearbeitet werden.

Gerne steht Ihnen Ihr Revierleiter für Rückfragen oder Hilfestellung bei der Interneteingabe zur Verfügung.

Links:

Brennholz online bestellen: <https://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/bhf/>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.forstbw.de

Über ForstBW

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) arbeitet seit dem 01.01.2020 als eigenständiges Unternehmen. ForstBW trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung von über 320.000 ha Staatswald - das entspricht einem Viertel der Waldfläche Baden-Württembergs und ist damit der größte Forstbetrieb des Landes. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Im Sinne des Waldes und der Menschen bildet das Prinzip der Nachhaltigkeit die Grundlage unserer Tätigkeit. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.



Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Lesespaß für die ganze Familie!

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

**Bezirksverband
Südbaden-Südwestfalen**

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 22. November 2020

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Vor 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg. Die Bilanz dieses Krieges war erschütternd. Zwischen 60 und 70 Millionen Menschen starben. Deutschland und Europa lagen in Trümmern.

Die Toten und der Schrecken des Krieges sind nicht vergessen. Sie mahnen uns noch heute füreinander einzustehen, miteinander achtsam umzugehen und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Werte, für die der Volksbund in seiner Arbeit steht und die zeitlos auch in dieser Pandemie gelten.

Wir haben gelernt, mit unserer Geschichte sensibel umzugehen. Wir bemühen uns redlich, sie auch aus der Perspektive anderer Nationen zu betrachten. So schwierig dies auch sein kann, so lohnend ist es doch. Unser Bestreben aufeinander zuzugehen und zu versöhnen ist entscheidend für die Wahrung des Friedens in ganz Europa. Wir erleben in Mitteleuropa die längste Friedenszeit. Eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint.

Die Pflege von Kriegsgräbern dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Seit der Wende in Osteuropa konnten mehr als 970.000 Kriegstote vom Volksbund geborgen und umgebettet werden. Aktuell betreut der Volksbund in 46 Staaten die Ruhestätten von 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit über 70 Jahren als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie in dieser schwierigen Corona-Krise dem Volksbund durch Ihre Spende für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie für den Ausbau der Jugendarbeit und Begegnung. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei!

Guido Wolf MdL

Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands

Dr. Sven von Ungern-Sternberg

Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden-
Südwestfalen

**Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52**

Gemeinde Oberwolfach



Gemeindeverwaltung Oberwolfach

Telefon mit Durchwahl

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung	07834/8383-0
- Fax	07834/83 83-25 + 26
E-Mail-Adresse	gemeinde@oberwolfach.de
Internet	www.oberwolfach.de
Bürgermeister	Matthias Bauernfeind 8383-13
E-Mail-Adresse	buergermeister@oberwolfach.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung	
Sekretariat	Linda de Felice 8383-13
Vermietungen	
Standesamt, Personalamt, Bauabteilung	
Grundbucheinsichtsstelle	
Hauptamtsleiter	Anton Schöner 8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt	
Gewerbeamt, Post- u. Poststelle, Fundbüro	Petra Neef 8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt Schulverwaltung (vormittags)	Annette Rauber 8383-12
Rechnungsamt	
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse	Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/ Abwasser	
Vermietungen	Christine Richber 8383-19
Tourist-Info	Carina Gallus 8383-11
Bauhofleitung, Gebäudemanagement	
	Martin Klausmann 8383-20
	Mobil: 0160/4787434
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11	869095
oder mobil in dringenden Fällen	0171/7795231
	0170/9369668
Wassermeister:	0171/7794869
Dorfhelferinnenstation	
Einsatzleitung: Susanne Ferber	07832/9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber	4676
Alten- und Pflegeheim St. Luitgard	378
Kindergarten St. Josef	1383
Festhalle Oberwolfach	327
Hausmeister: Lorenz Armbruster	Mobil 0151/17847610
Wolfstalschule	4058
- Fax	1224
Wolfstalsporthalle	859128
Feuerwehr Gerätehaus Kirche	867863
MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik	9420
- Fax	859362
Grube Wenzel	868392
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle	
	Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Manfred Henkes	
	Tel. 07834/9883402, Mobil: 0162/2535768
Stördienst Holzheizwerk KWA	
Firma Fleig Hausach	07831/7860
Martin Allgaier	Tel. 9883404 (AFW), Mobil:171/4450100
Störungsnummer E-Werk	07821/280-0
Sprechzeiten Rathaus	
Montag bis Freitag:	8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	15.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung	

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur **Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 20.10.2020, um 18:00 Uhr** ein.
Die Sitzung findet in der **Festhalle, Wolfstalstraße 16, 77709 Oberwolfach** statt.

Tagesordnung:

- 1 **Bürgerfragestunde**
- 2 **Verabschiedung Frau Gabriele Kappes**
- 3 **Verabschiedung Frau Irma Gebert**
- 4 **Abrechnung Neubau Gelbachbrücke**
- 5 **10. Änderung des Bebauungsplans "Matten"**
 - a) **Beschluss zur 10. Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB**
 - b) **Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung**
 - c) **Billigung des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung**
 - d) **Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**
- 6 **Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum vom 09.07.2020 - 07.10.2020**
- 7 **Badenova AG u. Co. KG - Kapitalerhöhung und Änderung des Gesellschaftsvertrags**
- 8 **Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht**
- 9 **Bekanntgaben der Verwaltung**
- 10 **Anfragen aus dem Gemeinderat**

Oberwolfach, den 13. Oktober 2020

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Ortenaukreis empfiehlt Obergrenze für private Feiern

Im Ortenaukreis wurde die sog. Vorwarnstufe, also die 7-Tages-Inzidenz von 35 Neuinfektionen je 100.000 Einwohnern in den vergangenen 7 Tagen überschritten. Aus diesem Grund empfiehlt das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis den Städten und Gemeinden des Ortenaukreises, ab sofort und bis auf Weiteres durch Allgemeinverfügungen die Teilnehmerzahl bei privaten Feiern wie folgt zu beschränken:
Für private Feiern wie beispielsweise Hochzeiten und Geburtstagsfeiern, in öffentlichen Räumlichkeiten (u.a. in Restaurants oder dafür gewerbsmäßig vermieteten Räumen)

gilt eine Höchstteilnehmerzahl von maximal 50 Personen, in privaten Räumen von maximal 25 Personen. Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Ortenaukreis wird die Aufhebung dieser Allgemeinverfügungen ausdrücklich empfehlen, sobald die epidemiologischen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Ortenaukreises unter <http://www.ortenaukreis.de/corona>.
Bürgermeisteramt Oberwolfach

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 25.09.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin zu vereinbaren.

Jubilare

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern:
16. Oktober Gisela Maria und Eugen Echle
Herzlichen Glückwunsch

Aus dem Gemeindegeschehen

Jahrestreffen Jahrgang 1955

Das jährliche Treffen des Jahrgangs 1955 Oberwolfach, das für den 24.10.2020 geplant war, muss aufgrund Corona leider abgesagt werden.

Brennholzkauf im Staatswald bei ForstBW jetzt über das Internet

Der wertvolle Brennstoff Holz für Ofen und Kamin kann nun im Staatswald online über www.forstbw.de bestellt werden. Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und das für Sie als Käufer in Frage kommende Forstrevier erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW (www.forstbw.de) entnommen werden. Auch finden Sie dort die Kontaktdaten des zuständigen Revierleiters. Im Staatswald können Sie Brennholz lang erwerben. Stehende Flächenlose werden künftig nicht mehr angeboten. Das Holz wird polterweise an PKW-befahrenen Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen bereitgestellt. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet am 31.12.2020. Danach kann erst wieder ab dem 01.04.2021 bestellt werden. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin wie bisher Ihr Brennholz schriftlich über ein Bestellformular bestel-

len. Dieses erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Revierleiter oder dem Forstbezirk Mittleres Rheintal, Leutkirchstraße 32, 77723 Gengenbach (Tel. 07803/9254903, E-Mail: franz-josef.halter@forstbw.de). Telefonische Bestellungen können leider nicht mehr bearbeitet werden. Gerne steht Ihnen Ihr Revierleiter für Rückfragen oder Hilfestellung bei der Interneteingabe zur Verfügung.
Links:
Brennholz online bestellen: <https://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/bhf/>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.forstbw.de
Über ForstBW
Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) arbeitet seit dem 01.01.2020 als eigenständiges Unternehmen. ForstBW trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung von über 320.000 ha Staatswald - das entspricht einem Viertel der Waldfläche Baden-Württembergs- und ist damit der größte Forstbetrieb des Landes. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Im Sinne des Waldes und der Menschen bildet das Prinzip der Nachhaltigkeit die Grundlage unserer Tätigkeit. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

Wieder eine neue Idee,



Wieder eine neue Idee, diesmal von Fridolin Schuler aus Oberwolfach. Am Samstag den 17.10. wird er aus richtig guten und besonderen Äpfeln frischen Apfelsaft für unser Bärenkind pressen. Sie kommen einfach (mit Maske) zwischen 10 und 17 Uhr ins Mitteltal 10 (Schrankenmichel) und bringen Ihre eigenen Gefäße mit. Sie geben was es Ihnen wert ist und den gesamten Betrag bekommt unser Bärenkind Lia. Eine nachhaltige und wertvolle Aktion!

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.
 Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.
 Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555



Er war die treibende Kraft für die Fußballauftritte der Angler bei den Ortsturnieren des SVO, selbst aktiver Fußballer und nach seiner Karriere stets ein treuer Fan und großzügiger Unterstützer unserer aktiven Mannschaften. Noch zu Beginn des Jahres durften wir Bernhard mit der goldenen Vereinsehrennadel auszeichnen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie
 Für den SV Oberwolfach 1948 e.V.
 Die Vorstandschaft



Mittwoch, 15.10.2020
 Konrad Scherer, Gottfried Harter, Walter Beitz, Edgar Frommherz, Raimund Schillinger, Klaus Schneider, Herbert Bächle, Alfred Talmon, Bernhard Fleig, Michael Gebert
 Bernhard Groß, A. Armbruster, V. Pereira, Guido Baur, Bernhard Schuler

Die Mannschaft der Verbandsrunde angeheißel. Die „Dritte“ trat damals in der Reservestaffel der C-Klasse an. Diese erste „Ara“ der Dritten Mannschaft dauerte bis zum Spieljahr 1969/70 an. Danach wurde die Mannschaft bis Ende der 70er Jahre zurück-



Vorschau
Freitag, 16.10.2020
 C-Junioren
 18.30 Uhr, SG Schiltach 2 : SG Oberwolfach 2

Samstag, 17.10.2020
 E-Junioren
 10.30 Uhr, SV Oberwolfach 2 : Zeller FV 2
 11.30 Uhr, SV Oberwolfach : Zeller FV

B-Juniorinnen
 14.00 Uhr, SG Mahlberg : SG Kirnbach

B-Junioren
 14.00 Uhr, SG Schapbach : SG Zunsweier

D-Junioren
 14.30 Uhr, SG Südlichste Ortenau 2 : SG Schapbach 2

A-Junioren
 14.30 Uhr, SG Oberwolfach : SG Kirchgarten

C-Junioren
 15.00 Uhr, SG Altdorf : SG Oberwolfach

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“; bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).
 Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Vereine



Sportverein Oberwolfach

Völlig unerwartet erhielten wir die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitglieds, aktiven Sportler sowie Freund und Gönner **Bernhard Groß**

Herren
18.00 Uhr, SV Oberwolfach : 1. SV Mörsch

Sonntag, 18.10.2020

Frauen
10.45 Uhr, SV Oberwolfach : FC Ohlsbach

Herren
13.00 Uhr, FC Wolfach 2 : SV Oberwolfach 3
15.00 Uhr, FC Wolfach : SV Oberwolfach

Dienstag, 20.10.2020

C-Junioren – Bezirkspokal
19.00 Uhr, SG Oberwolfach : SG Haslach

Mittwoch, 21.10.2020

C-Junioren
17.00 Uhr, SV Hausach 2 : SV Oberwolfach 2
18.00 Uhr, SV Hausach : SV Oberwolfach

Herren
19.45 Uhr, FV Würmersheim : SV Oberwolfach

„Rückenfit“

Die Männerriege „Rückenfit“ beginnt mit dem Training heute Donnerstag, den 16.10.2020 um 19.15 Uhr in der Sporthalle. Bringt bitte eure Matte oder ein großes Handtuch mit. Kommt in der Trainingshose da die Umkleide zu ist. Info 07834/1851

SVO sammelt wieder Altpapier am 14.11.2020

Die Jugendabteilung des SV Oberwolfach möchte darauf hinweisen, dass ab sofort wieder kräftig Papier gesammelt werden kann. Am Samstag den 14.11.2020 findet die nächste Papiersammlung statt. Nähere Hinweise hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Eure Jugendabteilung SV Oberwolfach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 23. Oktober 2020 findet um 19.30 Uhr in der Festhalle Oberwolfach die Jahreshauptversammlung des Sportverein Oberwolfach statt. Es wird gebeten, die Corona-Verordnung für Veranstaltungen zu beachten.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Bericht Abt. Fußball
6. Bericht Abt. Turnen
7. Bericht Abt. Jugend
8. Bericht 1. Vorsitzender Dietmar Baur
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Ehrungen
11. Neuwahlen
12. Wünsche – Anträge – Sonstiges

Die Vorstandschaft lädt alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich dazu ein.



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

Die Kreuzsattelhütte muss in diesem Corona-Jahr leider durchgehend geschlossen bleiben. Die geforderten Hygienemaßnahmen waren und sind nicht umsetzbar. Der Spielplatz ist frei zugänglich, wobei die üblichen Hygieneregeln zu beachten sind! Ein Aushang vor Ort weist im Detail darauf hin.

Die Mountainbiker und die Bikerinnen im Verein verständigten sich in dieser Saison untereinander zu Trainingstouren unter der Woche. Die Bikeausfahrten finden noch immer nach Absprache untereinander statt.

Sonntag, 18. Oktober: Einladung auch an Gast-Teilnehmer zur Gipfeltour im Simonswald. Sportliche Tour über 22 Kilometer mit ca. 1100 Höhenmetern mit Claudia Echle und Andrea Sum! Abfahrt ist im 6.30 Uhr am Schulplatz in Fahrgemeinschaften.

Aktuelle Info zum Jahresausflug vom **25. bis 29. Oktober in den Thüringer Wald: Der Ausflug kann stattfinden! Nähere Infos bei den Organisatoren: Ursula und Anton Talmon L'Armée!**

Sportliche Gipfeltour des Oberwolfacher Schwarzwaldvereins

Zu einer sportlichen Gipfeltour über den Hörnleberg und den Schultiskopf lädt der Schwarzwaldverein Oberwolfach am Sonntag, 18. Oktober, ein. Gestartet wird die Wanderung beim Sägeplatz in Simonswald. Im Verlauf der 22 Kilometer langen Wanderstrecke mit insgesamt 1.000 Höhenmetern werden die Wanderer immer wieder mit herrlichen Ausblicken belohnt. Zwischendurch ist man auf einem alpinen Pad unterwegs, der Trittsicherheit erfordert. Unterwegs ist an schönen Aussichtsplätzen zumindest zweimal eine größere Rast vorgesehen. Deshalb sollten ein zünftiges Vesper und ausreichend Getränke eingepackt werden.

Organisiert und geführt wird die Tageswanderung von Claudia Echle und Andrea Sum. Die Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 6.30 Uhr am Schulplatz im Ortsteil Kirche. Zur Teilnahme eingeladen sind neben den treuen Wanderfreunden auch Gäste und Nichtmitglieder.



Auf dem Hörnleberg

Serie: Alte Photographien erzählen

Photo Nr. 781: Über Willi Schmider vom Spinnerberg entstand der Kontakt zu einer Mitarbeitern in einem Archiv der Stadt Dresden. Die Fotografien sind 1930 noch auf Glasplatten fixiert worden und werden gegenwärtig digitalisiert. Viele der Bilder lassen sich eindeutig bestimmten Häusern und Örtlichkeiten im Wolfstal zuordnen. Beim Bild Nr. 781 konnte auch erst nach einigem Befragen herausgefunden werden, dass es einen Blick in den Wildschapbach zeigt.

Interessantes ist auch über den Fotografen bekannt, der 1930 den Schwarzwald und das Wolfstal mit Kamera und Stativ bereist hat. Wahrscheinlich war er damals zusammen mit seiner Frau im Ochsen in Schapbach zu Gast. Alfred Johannes Mühler (geb. 18.02.1876 in Frohburg, gest. 10.04.1952 in Leipzig) wurde als Sohn des Bäckermeisters Karl Emil Alfred Mühler geboren und erlernte ebenfalls

das Bäckerhandwerk. Seine Mutter starb, als er 5 Jahre alt war. Mit seinem Halbbruder Paul Rudolf, dessen Mutter ebenfalls jung starb, wuchs er unter der Obhut der dritten Frau seines Vaters in Frohburg auf.

1901 ging er nach Leipzig und ließ sich hier zum Chemigrafen (Klischeehersteller) ausbilden. Gleichzeitig besuchte er die Königliche Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig. Als Angestellter der Firma J. J. Weber war er als Chemigraf tätig.

Am 12.07.1902 heiratete Mühler in Frohburg seine ehemalige Klassenkameradin Marie Anna Hermsdorf, die Tochter des dortigen Kirchendieners. Das Paar hatte zwei Töchter - Anna Dora (geb. am 30.12.1905) und Helene Erna (geb. 19.03.1907).

Vom "Hobbyfotografen" entwickelte er sich zum Berufsfotografen und war etwa ab 1922 als Pressefotograf tätig. Seine Vorliebe galt Landschafts- und Städteaufnahmen.

Lange musste man davon ausgehen, dass von dem Fotografen Johannes Mühler kein Porträt aufzufinden sein dürfte. "Ältere Frohburger kannten den "Mühler Hans" noch. Man konnte sich zwar nicht mehr an sein Gesicht erinnern, aber dafür um so deutlicher an sein Wesen und seine Aufmachung: Stets habe er einen dreiviertellangen dunklen Mantel aus glattem Stoff getragen, dazu gewickelte Gamaschen und einen Hut. Wie ein Wandersmann sah er aus mit seinem großen Rucksack auf dem Rücken und dem Stativ unter dem Arm.

Ein großer Teil von dem Nachlass des Leipziger Fotografen, der sich selbst als Landschafts- und Pressefotograf bezeichnete, wurde im Jahr 1984 von der Deutschen Fotothek erworben. Er umfasst etwa 4000 Glasplatten. Mühler war in der Zeit zwischen 1910 und 1952 in ganz Deutschland tätig. Seine Aufnahmen fanden Verwendung für die Presse, auf Postkarten, in Heimatkalendern sowie in Fotobildbänden.



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Veranstaltungen/ Termine

ABGESAGT - 17.10.2020, MundArt - Wanderndes Oktoberfest

23.10.2020, 19:30 Uhr

Festhalle, Oberwolfach

SV Oberwolfach Mitgliederversammlung

Der Sportverein Oberwolfach lädt seine Mitglieder ein.

AUSGEBUCHT - 26.10.2020, 15:30 – 18:30 Uhr

Besucherbergwerk Grube Wenzel, Oberwolfach

Kinder Halloween

“Süßes sonst gibt's saures” heißt im Besucherbergwerk Grube Wenzel für die ganz jungen Besucher. Im Rahmen des Kinder Halloween erwartet die Kinder von 15:30 bis 18:30 Uhr jede Menge Spaß beim Basteln und bei der Geisterjagd durch das verlassene Bergwerk. Für die Stärkung der mutigen Geisterjäger ist gesorgt. Anmeldung bis zum 20. Oktober bei der Tourist-Information Oberwolfach (touristinfo@oberwolfach.de) erforderlich. Alter: 5 bis 10 Jahren | Preis pro Person: € 10,00

ABGESAGT - 31.10.2020, Gruselführung mit Billy Sum-Herrmann

Immer für Sie da –
Ihr preiswerter Kfz-Versicherer!



Ihr zuverlässiger Partner für

- Absicherung
- Risikoschutz
- Vermögensbildung

Ralf Schmieder · Versicherungsbüro

Dorfstraße 19 · 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Telefon 0 78 39/3 28

E-Mail: ralf.schmieder@wuerttembergische.de



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Wolftal

Tal der Tiere

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos
Oberwolfach:
Rathaus (*Rathausstraße 1*)
 Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12 Uhr

Infostelle Heizmann (*Sportplatzstraße 9*)
 Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag, 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:
Bad Rippoldsau (*Kurhaus*)
 Montag, Freitag, Samstag; 10 - 12 Uhr

Schapbach (*Rathaus*)
 Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen

Veranstaltungen 15. Oktober - 25. Oktober 2020

Donnerstag, 15. Oktober
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Waldbaden - Schnuppertour mit der "Waldbaderin Sandra"
 Die ganzheitlich wohltuende Wirkung des Waldes wird mit allen Sinnen aufgenommen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Freitag, 16. Oktober
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig, Backwaren und Blumen werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Sonntag, 18. Oktober
 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Waldbaden erleben mit der "Waldbaderin Sandra"
 Achtsamkeit und Entspannung im Wald entdecken, den Wald und seine gesundheitsfördernde Wirkung wahrnehmen und verschiedene Übungen genießen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Montag, 19. Oktober
 19:00 Uhr
Lauftreff
 Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.
 Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 20. Oktober
 15:00 Uhr
E-Biken am Dienstag
 Die Biker des SV Schapbach laden bei gutem Wetter zur Nachmittagstour ein.
 Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

Donnerstag, 22. Oktober
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Waldbaden - Schnuppertour mit der "Waldbaderin Sandra"
 Die ganzheitlich wohltuende Wirkung des Waldes wird mit allen Sinnen aufgenommen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Freitag, 23. Oktober
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig, Backwaren und Blumen werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Sonntag, 25. Oktober
 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Waldbaden erleben mit der "Waldbaderin Sandra"
 Achtsamkeit und Entspannung im Wald entdecken, den Wald und seine gesundheitsfördernde Wirkung wahrnehmen und verschiedene Übungen genießen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Unsere touristischen Attraktionen



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
 Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Feiertagen
 März-Oktober: 10 - 18 Uhr
 November - Februar: 10 - 16 Uhr

Ein Wort auf allen Vieren



Ciao und grüß Gott, liebe Leute!
 Das Rennen um die besten Winterhöhlen geht in die nächste Runde. Wobei ich mir bei unserem guten ARIAN gar nicht mehr so sicher bin, ob er überhaupt noch in eine reinpasst. Erst gestern war ich kurz geschockt über den riesigen Flausch-Felsen, der durch die Anlagen rollt, bis ich gemerkt habe, dass es ARIAN war. Aber es ist ja gut, denn jetzt, da die jungen Bärenmänner aus Albanien schon vier Jahre alt sind, wird es höchste Zeit, dass sie in die Winterruhe gehen. Was meint ihr, wird es diesen Winter so sein? Ich würde es

mir jedenfalls wünschen. Bärenstarke Höhlen können sie ja schon bauen, wie sie bewiesen haben.

DARIA hingegen hat Nerven bewiesen, denn sie hat sich allen Anschein nach in SCHAPIs Höhle einquartieren wollen. Was unserem alten, blinden Bärenmann so gar nicht gefallen hat. Aber er kann sich ja auf die Grünkutten verlassen! Die hatten zwar ihre Mühe, schafften es aber dann doch die leidenschaftliche Spanierin aus seinen Wintergemach zu locken. Sicherlich gibt es noch andere Behausungen, die DARIA bestimmt auch klasse findet. Denn wie heißt es so schön: die Höhle des Bären ist unantastbar.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure
JURKA



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage in einem der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter sind Führungen in der Grube Wenzel nur nach einer schriftlichen **Voranmeldung** möglich. Die **Führungsanfragen** (Tag, Uhrzeit, Anzahl der Personen, Kontaktdaten) sind bis spätestens drei Arbeitstage vor dem gewünschten Termin an grube-wenzel@oberwolfach.de zu stellen. Eine verbindliche Buchung kommt erst durch eine schriftliche Buchungsbestätigung seitens des Besucherbergwerks Grube Wenzel zustande. Vor Ort werden keine Tickets verkauft!

Um möglichst vielen Besucher eine erlebnisreiche Führung anbieten zu können, finden die Entdecker-Touren um 9:00 Uhr, 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr und 17:00 Uhr statt. Eine Übersicht der freien Plätze finden Sie im Kalender. Aufgrund der aktuellen Corona-bedingten Einschränkungen gelten andere Eintrittspreise. Wir berechnen pro angemeldete Gruppe (bis zu 5 Personen, ab Grundschulalter) einmalig 20,00 €. Ermäßigung des Eintrittspreises erhalten Besitzer einer SchwarzwaldCard (freier Eintritt) | Gäste aus Oberwolfach, ZweiTälerLand, Bad Peterstal-Griesbach in Höhe von 0,50 € pro Person | Gäste aus Triberg (freier Eintritt - Eintrittskarte von der Tourist-Info Triberg erforderlich). Dies muss bei der Anmeldung mitgeteilt werden. Sonst besteht kein Anspruch auf Ermäßigung des Eintrittspreises vor Ort.

Die Gesamtbesucherzahl, die sich gleichzeitig in der Grube Wenzel aufhalten dürfen, ist auf 10 Besucher beschränkt. Des Weiteren darf das Besucherbergwerk nur unter Einhaltung der allgemein bekannten Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Bedeckung betreten werden. Wenn Sie sich krank fühlen, in den letzten zwei Wochen Kontakt zu Corona erkrankten Personen hatten oder sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben, ist der Zugang in das Besucherbergwerk nicht gestattet. Bitte bringen Sie für die Führung eigene Socken mit, und falls möglich auch Gummistiefel. Das Kiosk bleibt geschlossen.

Zu Zwecken der gesetzlich vorgeschriebenen Kontaktnachverfolgung erheben und verarbeiten wir vor Ort folgende Daten: Name des Besuchers, Datum/Uhrzeit des Besuches, Kontaktdaten. Diese Daten werden vier Wochen nach Erhebung gelöscht.

Trotz dieser vielen Einschränkungen, die wir alle beachten müssen, freuen wir uns sehr, Sie wieder in der Grube Wenzel begrüßen zu dürfen.



E-Bike Ladestationen im Woftal

Oberwolfach:

Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Restaurant Wolfsklause, Schulstraße, Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße, Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/868 392; www.mima-museum



Wissen trifft Schönheit

Die Schönheit der Kristalle und der Mineralogie führt Sie zur Schönheit der Mathematik. Entdecken Sie spielerisch, interaktiv und anschaulich den Bergbau, die Kristalle und was das alles mit Mathematik zu tun hat.

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter bieten wir vorerst keine Führungen an. Das Museum kann unter Einhaltung der allgemein bekannten Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Bedeckung besichtigt werden. Das bedienen der Tablets und Touchscreens im mathematischen Bereich ist nur mit Einweghandschuhe erlaubt, welche bei Bedarf durch das Kassenpersonal ausgehändigt werden. Die kleinteiligen Hands-On-Exponate (Carpark und Penrose-Puzzle) stehen aufgrund der strengen Hygienemaßnahmen leider nicht zur Verfügung. Trotz dieser vielen Einschränkungen, die wir alle beachten müssen, freuen wir uns sehr, Sie wieder im MiMa begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik

Aufgrund der diesjährigen Corona-Zwangspause haben wir uns dazu entschieden, dieses Jahr im November bis Mitte Dezember keine Betriebsferien zu machen. **Somit bleibt das Museum zusätzlich vom 5. November bis 15. Dezember von 11 bis 16 Uhr geöffnet.**

1.-7. Januar und 26. März - 4. November
Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

24., 25., 31. Dezember
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen.

8. Januar - 25. März, 5. November bis 23. Dezember und 26.-30. Dezember
Täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in

Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.

Regelmäßige Veranstaltungen



Sagenhafte Schatzsuche

**Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach**



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter: 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter www.lan-deckhof.de



Waldfreibad Wolftal

**Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach**



Unser Freibad wird derzeit generalsaniert. Der aktuelle Stand der Sanierung über die Homepage www.waldfreibad-wolftal.de/sanierung auf der Webcam zu sehen, welche alle 15 Minuten aktualisiert wird, zu sehen.

Feierliche Übergabe des Nationalparkzentrums Ruhestein im Schwarzwald wird per Live-Stream übertragen. Der Neubau des Nationalparkzentrums Ruhestein ist nach dreieinhalb Jahren Bauzeit fertiggestellt. Nun wird der Holzbau vorgestellt und feierlich übergeben. In einem Live-Stream am Freitag (16. Oktober) ab 14:30 Uhr haben alle Interessierten die Gelegenheit, die Feier mitzuerleben und einen ersten Blick auf und in das Gebäude zu werfen. Nach einer Ansprache von Ministerpräsident Winfried Kretschmann tauschen sich Finanzministerin Edith Sitzmann, Umweltminister Franz Untersteller und Verkehrsminister Winfried Hermann in einer Talkrunde über den Neubau und seine Bedeutung für den Nationalpark Schwarzwald aus. In einer weiteren Gesprächsrunde beleuchten die Kuratoriumsvorsitzende der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB, Dr. Wolfgang Schlund, Leiter des Nationalparks, und Dr. Klaus Michael Rückert, Vorsitzender des Nationalparkrats, den Vermittlungsauftrag des Nationalparks sowie die Bedeutung des neuen Zentrums für die gesamte Region. Mehrere Kurzfilme erzählen von der außergewöhnlichen Baustelle und geben Einblicke in den Neubau. Die feierliche Übergabe wird im YouTube-Kanal des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg übertragen und ist unter dem Link <https://youtu.be/bEw0i-JOGSeU> für alle Interessierten abrufbar. Die Übertragung dauert etwa eine Stunde.



Wald-Kultur-Haus

**Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de**



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftales u.v.m. entdecken Sie im Wald-Kultur-Haus
Öffnungszeiten:
April - Oktober täglich: 8 Uhr - 20 Uhr
November - März täglich: 9 Uhr - 18 Uhr

Weitere Informationen
Das Nationalparkzentrum am Ruhestein ist der zentrale Anlaufpunkt für Besucherinnen und Besucher des Nationalparks Schwarzwald. Den Holzbau hat das Architekturbüro Sturm & Wartzeck aus Dipperz entworfen. Für das anspruchsvolle Tragwerk ist das Stuttgarter Büro Schlaich Bergermann Partner verantwortlich. Das Amt Pforzheim des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg hat das Bauvorhaben umgesetzt. Das Nationalparkzentrum bietet Platz für die Dauerausstellung über den Wald und seine Lebensphasen, sowie die Besucherinformation, pädagogische Angebote und Büroarbeitsplätze. Das Nationalparkzentrum wird stufenweise geöffnet. In den nächsten Wochen wird es Architekturführungen und eine Testphase für den Gebäude- und Ausstellungenbetrieb geben. Für die Öffentlichkeit wird das Nationalparkzentrum ab dem 1. März 2021 zugänglich sein, allerdings mit beschränkter Gästezahl und Online-Ticketverkauf. Voraussichtlich am 1. Juni 2021 nimmt das Nationalparkzentrum Ruhestein dann den unbeschränkten Betrieb auf. Abhängig ist diese Planung von der Entwicklung der Corona-Pandemie. Bilder vom Nationalparkzentrum Ruhestein stehen in unserer Mediathek zur honorarfreien Verwendung mit Bildnachweis zur Verfügung. Bilder von der feierlichen Übergabe werden zeitnah nach der Veranstaltung eingestellt.



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

**Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de**



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 17 Uhr ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.